Sonderausgabe

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge.

Dienstag, 19. September 1916, nachmittags.

Der Heeresbericht von heute.

Großes Hauptquartier, 19. Sept. vorm.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Kronprinz Rupprecht von Bayern.

Im Sommegebiet unter dem Einfluß schlechter Witterung keine große Kampfentwicklung. Die Artillerietätigkeit war gleichwohl teilweise sehr heftig. Oestlich von Ginchy und Combles überließen wir einige vollkommen zerschossene Gräben dem Gegner und schlugen Teilangriffe bei Belloy und Vermandovillers ab.

Front des deutschen Kronprinzen.

Links der Maas gelangte ein französischer Angriff am Westhange des Toten Mannes vorübergehend in einen unserer Graben.

Oestlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generals Prinzen Leopold von Bayern.

Deutsche und österreichisch-ungarische Truppen des Generals von Bernhardi stürmten unter Führung des Generalleutnants Clausius den stark befestigten russischen Brückenkopf nördlich vor Zarcze am Stochod und verfolgten den Feind bis auf das Ostufer. 31 Offiziere, 2511 Mann und 37 Maschinengewehre sind in unsere Hand gefallen.

Bei Berepelniki (zwischen Sereth und Strypa) nahm eine deutsche Jägerpatrouille zwei Offiziere 80 Mann gefangen.

Front des Generals der Kavallerie Erzherzog Karl.

Der Gegenangriff an der Narajowka brachte uns weiter Erfolg. Die Zahl der Gefangenen ist auf mehr als 4200 gestiegen.

In den Karpathen von Smotrec bis in die Gegend von Kirlibaba lebhafte Kämpfe. Verschiedene starke russische Angriffe sind zurückgeschlagen. Im Ludowa-Gebiet erlangte der Gegner kleine Vorteile.

Beiderseits der Dorna Watra erlitten die Russen und Rumänen bei vergeblichen Sturmversuchen schwere Verluste.

In Siebenbürgen sind die Rumänen östlich von Hötzing (Hadszeg) durch Truppen des Generalleutnants von Staab geschlagen und werden verfolgt.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls von Mackensen.

In die gestern berichtete russisch-rumänische Stellung sind die verbündeten Truppen an mehreren Stellen eingedrungen.

Macedonische Front.

In Gegend von Florina haben sich neue Kämpfe entwickelt.

(W. T. B.).

Der erste Generalquartiermeister
Ludendorff.

Druck: Auer Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H., Aue i. Erzgebirge.

SLUB
Wir führen Wissen.